

Rückblick Fasnet 2024

Unsere diesjährige Fasnets-Saison startete bereits am **14. Januar** mit dem **Umzug der Wurmlinger Burgalai-Geister e.V.** Gerne trugen wir zum Gelingen bei für die „Probe“ für den großen Jubiläumsumzug 2026 anlässlich 30 Jahre Wurmlinger Burgalai-Geister e.V.

Auch unser Musikerhaus war geöffnet und war kulinarische Anlaufstelle der Narren an diesem Tag.

Ebenso gerne unterstützten wir unsere Freunde der **Narrenzunft Wurmlinger Knöpfe e.V.** beim großen **Ringumzug am 28. Januar in Horb**. Bei schönstem Sonnenschein machte es sichtlich jedem großen Spaß bei dieser Narretei dabei zu sein. Zumal der ganze Spektakel live im SWR übertragen wurde und heute noch in der Mediathek anzusehen ist. Selbstverständlich fand auch dieser Tag den bereits traditionellen Abschluss rund um den Kreisverkehr am Eugen-Bolz-Platz in Rottenburg.



Es freut uns, dass wir bei diesen Veranstaltungen unsere Narren aus Wurmlingen unterstützen durften und freuen uns heute schon auf eure Unterstützung bei unseren Vereinsfesten. Herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Ebenso waren wir gerne beim Hemmedglonkerumzug sowie beim Narrenbaum stellen am **Schmotzigen Donnerstag** mit von der Partie. Traditionell ging es dann anschließend durch die Wurmlinger Wirtschaften. Hier war ein guter Zeitplan erforderlich. In die Karten gespielt hat uns dann, als wir nach dem Adler bemerkt haben, dass das Sängelhäusle zwischenzeitlich abgebrochen wurde und wir dadurch direkt unseren Abschluss in der Kelter machen konnten.

Der **Fasnetsfreitag** stand dann ganz im Fokus unseres **Kappenabends in der Kelter**. Aufbau, Programm und Wirtschaftsbetrieb - alles bedarf der Organisation und Vorbereitung und letztendlich können wir sagen, dass wir wieder einen hervorragenden Abend zusammen gestaltet hatten. Wir konnten unseren Gästen ein unterhaltsames Programm bieten unter der Mitwirkung unserer Jugendkapelle, unseren aktiven Musikern und unseren fördernden Mitgliedern. Ob jung oder alt, es machte an diesem Abend sichtlich jedem Spaß die Sau oder manch andere Sachen rauszulassen. Pünktlich zum Glockenschlag endete das Programm.

Ganz herzlichen Dank für die Gastauftritte der „Höfler“ und der Lumpenkapelle „Scheiß egal“, die maßgeblich zur guten Stimmung beigetragen hatten.



Der **Fasnetssamstag** ging dann wieder etwas geordneter zu und wir marschierten in Reih und Glied beim großen Umzug der Narrenzunft Wurmlinger Knöpfle e.V. durch das Dorf. Nach dem Umzug trugen wir noch zur musikalischen Unterhaltung auf der Straßefasnet bei. Traditionell spielten an diesem Abend unsere Wurmlinger Musikanten in der Festhalle bei der Narrenzunft Rottenburg e.V. weiter.

In Rottenburg ging es für uns auch gleich am **Fasnetssonntag** weiter beim großen Ommzug. Punkt 11 Uhr marschierten wir im Rottenburger Feuerwehrhaus ein, um die Gäste in Stimmung zu bringen und die guten Maultaschen zu genießen. Auch hier fanden wir uns wieder nach einem super tollen Ommzug ein und es gelang uns, den Gästen mit unserer Musik weiter einzuheizen.

Bekanntlich machen Maultaschen Hunger auf Pizza und so machten wir uns am späten Nachmittag auf dem Heimweg in den Adler nach Wurmlingen, wo der offizielle Teil unserer Fasnet den Abschluss fand.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen bedanken, welche in irgendeiner Weise zum Gelingen dieser tollen Fasnet beigetragen haben.

Schee wars – “Kigale Hoi”

(JG/OG – Team Schrift)